



BAAS Kläranlagen ohne Strom

Wartungsbeschreibung

BAAS Kläranlagen ohne Strom sind wartungsarm, von jedermann leicht zu betreiben, und garantieren eine überdurchschnittliche Funktionssicherheit.

Die BAAS Kläranlage funktioniert selbsttätig, ohne Strom und geruchslos. Das Tropfkörperfiltersystem mit integriertem Puffer sorgt für eine kontinuierliche Beschickung, auch bei mehreren Monaten Stillstand, Unter- oder Überlast. Das naturnahe Verfahren bedarf keinem menschlichen Zutun – lediglich im vorgesehenen Wartungsintervall.

Die Wartung der Anlage kann im Rahmen eines Wartungsvertrages mit dem Unternehmen BAAS oder durch ein anderes befugtes Unternehmen mit geringem Kostenaufwand durchgeführt werden.

I. Dreikammerfaulanlage

Der Inhalt der Dreikammerfaulanlage ist nach Bedarf, jedoch gemäß Ö – Norm B 2502-1 mind. einmal jährlich durch ein konzessioniertes Unternehmen nachweislich zu entleeren. Dabei ist darauf zu achten, dass etwa 1/5 des Inhaltes in der Kammer der Anlage als Bodenschlamm bzw. Impfschlamm verbleibt.

II. Steinwolltropfkörperanlage

Die Kontrolle bzw. Inspektion der Steinwolltropfkörperanlage hat monatlich zu erfolgen, wobei hier lediglich die Funktion überprüft wird. Die Einstiege (Gitterroste) müssen abgedeckt werden. Dafür sind attraktive Alu-Abdeckungen mit einem Standrohr vorgesehen. Die Gitterroste (Einstieg) müssen im Winter abgedeckt werden. Die Abdeckungen sind mit Lüftungsrohren ausgestattet.

Der oberste Vliesfilter ist bei einem Wasserstand über 18 cm zu reinigen, da das Durchsickern des Abwassers immer gewährleistet sein muss. Die Reinigung erfolgt durch eine Absaugung mittels Nasssauger, wobei das Reinigungswasser in die mechanische Vorreinigung geleitet wird.

Jährliche Wartung

Der seitliche Steinwollefilter und der Boden auf der ersten Filterfläche sind nach Bedarf zu entfernen und wenn nötig, durch einen neuen Filter zu ersetzen. Der Vliesfilter wird in der Anlage mittels Nasssauger gereinigt oder erneuert und mit dem Steinwollefilter eingebaut. Der alte Steinwollefilter wird ausgepresst und sachgemäß auf einer geeigneten Deponie entsorgt.

Die unteren Filterschichten sind lediglich nach Bedarf abzusaugen oder gegebenenfalls zu erneuern. Sollte eine Erneuerung der Filter notwendig sein, ist diese im Zuge dieser Arbeiten vorzunehmen.

Die Vliesmatten sind wiederverwendbar und müssen im Falle eines Recyclings beim Auswechseln der Filter gut gereinigt werden. Das Reinigungswasser und gegebenenfalls der anfallende Klärschlamm werden in die Dreikammerfaulanlage rückentsorgt, so dass keine zusätzlichen Entsorgungskosten entstehen.

Sämtliche Wartungsarbeiten werden von dem seitlichen Wartungsgang händisch ausgeführt, so dass kein Baugerät (z.B. Bagger) dafür notwendig ist. Der Wartungsgang ist begehbar.

III. Kontrollschacht

Der Kontrollschacht ist wartungsfrei und nur von Zeit zu Zeit zu kontrollieren. Im Kontrollschacht wird die Abwasserprobe entnommen.

IV. Maßnahmen für den Störfall

- Erheben der Ursache
 - Was hat den Störfall hervorgerufen?
 - Gibt es externe Störfaktoren?
- Entleeren der Dreikammerfaulanlage
- Auswechseln der Filterschichten
- Entleerung des Absetzbeckens (Denitrifikationsbecken)
- Einlegen der neuen Filterschichten
- Erneuerung des Sandfilters

Die Filtermatten sind über das Unternehmen Anton Schlatter, BAAS Umwelttechnik, zu beziehen und jederzeit abholbereit. Eine durchgängige Funktion der biologischen Kläranlage bei einem Filterwechsel innerhalb kürzester Zeit ist gegeben.

Kontakt

BAAS Kläranlagen Anton Schlatter
Biologische Kläranlagen ohne Strom

T: +43 4357 3205
M: +43 650 3329055
office@baas-eu.com
www.baas-eu.com